



Biogena.
Natürlich Zukunft.

Nachhaltigkeitsbericht 2012
Wie wir gemeinsam für mehr Gesundheit arbeiten



Wir arbeiten bedarfsgerecht
und verantwortungsvoll für
eine gesündere Zukunft. Nur
ein gewissenhafter Umgang
mit Ressourcen aller Art
bringt uns langfristig auf die
Gewinnerseite.

Natürlich verantwortungsvoll

Nachhaltigkeit und Verantwortungsbewusstsein als gelebte Philosophie spielen bei Biogena schon seit jeher eine zentrale Rolle. Das ist eine logische Konsequenz aus unserer Grundhaltung sowie unserer Produktstrategie, die da lautet: nur Wirksubstanzen, keine Zusatzstoffe, beste Verträglichkeit, optimale Bioverfügbarkeit. Unsere Produktentwicklung ist ganz klar auf Nutzen fokussiert. Es geht darum, Lücken zu erkennen und mit unseren Nährstoffpräparaten bedarfsgerecht zu füllen. Weiters zeugt eine Reihe von innerbetrieblichen Maßnahmen von sozialer und ökologischer Verantwortung. Wir haben gemeinsam mit unseren Mitarbeitern schon viel erreicht, auf das wir stolz sein können.

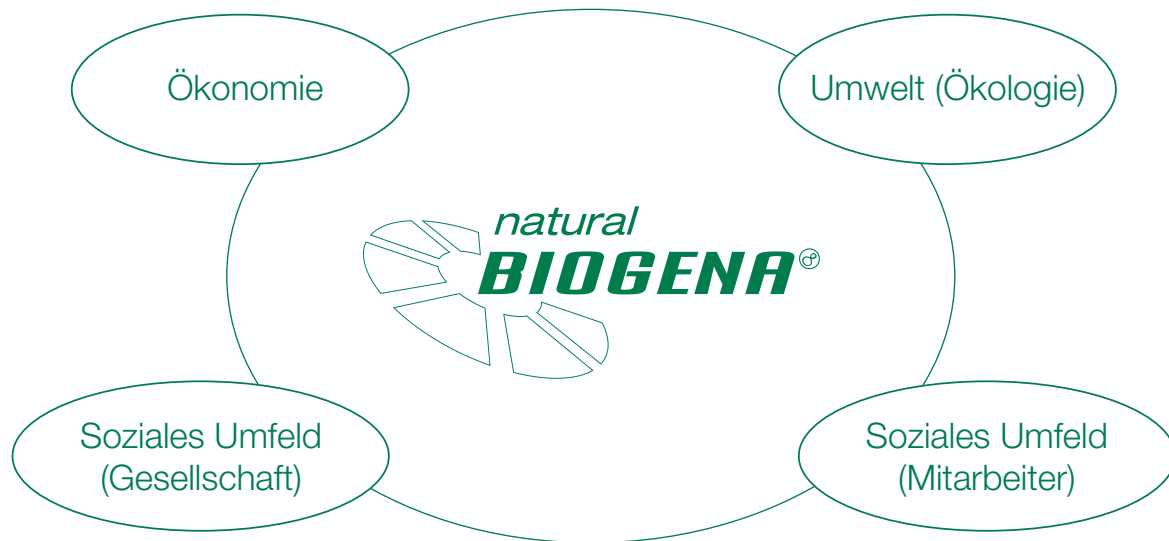
Unsere Erfolge – schwarz auf weiß

Der Nachhaltigkeitsbericht, den wir von nun an jährlich herausgeben werden, fasst die Erfolge bis Juni 2012 zusammen. Er zeigt auch die Potenziale auf, die es noch auszuschöpfen gilt und formuliert die Aufgaben und Ziele, denen wir uns in Zukunft verstärkt widmen wollen. Sehen Sie auf den nächsten Seiten selbst, wie wir uns für eine gesündere Zukunft einsetzen!



Nachhaltigkeit und Verantwortungsbewusstsein ist für die Eigentümerfamilie Schmidbauer ein Grundprinzip und Leitfaden für die tägliche Arbeit

Biogena im Spannungsfeld Umwelt/Ökonomie/Soziales



Heute schon an morgen denken

Nachhaltiges Wirtschaften impliziert ein Handeln, das die Bedürfnisse von heute stillt, ohne sich oder anderen die Chancen und Möglichkeiten von morgen zu verbauen. Alle Unternehmensbereiche und -abläufe sind ökonomisch effizient und gleichzeitig ökologisch und sozial verträglich zu gestalten. Wir von Biogena nehmen unsere langfristige Verantwortung gegenüber der Gesellschaft, unseren Mitarbeitern und der Umwelt ernst. Corporate Social Responsibility (CSR) ist in unserem Leitbild verankert und „Chefsache“. Es gibt also eine Willenserklärung zur Übernahme von Verantwortung.

Nachhaltigkeit als Vision und Strategie

Die Anforderungen der Nachhaltigkeit müssen mit dem Ziel, zu wachsen und die Liquidität dauerhaft sicherzustellen, in Einklang stehen. An unseren Werten bezüglich CSR und Nachhaltigkeit festzuhalten, dabei weiter stark zu wachsen und das Unternehmen in eine gute Zukunft zu führen, betrachten wir als größte Herausforderung für die nächsten Jahre.

Gesundes Gleichgewicht

Ein Unternehmen steht nie für sich allein, sondern stets in Verbindung mit anderen Systemen. Vernetztes Denken und Wissen, Fingerspitzengefühl und Weitsicht prägen unsere Managementstrategie und unsere tägliche Arbeit. Verschiedenste Einflüsse von außen, die positiven wie die negativen Auswirkungen, behalten wir im Auge und stimmen unser Handeln darauf ab. Erfolg in einem Bereich soll nicht auf Kosten eines anderen Bereiches gehen. Ärzte und Therapeuten, Patienten, Mitarbeiter und gesellschaftliches Umfeld haben unterschiedliche Interessen und Bedürfnisse, zwischen denen es zu vermitteln gilt. Allen Bezugsgruppen begegnen wir mit Fairness und Respekt, denn nur dann funktioniert das Zusammenspiel der Kräfte aus Sicht aller Beteiligten. Das wissen wir und danach handeln wir auch. Der Umwelt und den Menschen zuliebe.



Respekt vor der Natur

Wir sind nur Gäste auf der Erde und sollten uns dementsprechend benehmen. Aus Respekt vor „Mutter Erde“ und nachfolgenden Generationen tragen wir aktiv zum Schutz der Natur bei. Gemeinsam mit unseren Mitarbeitern, allen voran unserer Umweltbeauftragten, arbeiten wir für eine „saubere“ Zukunft.

Was uns schon gelungen ist	Woran wir für die Zukunft arbeiten
<ul style="list-style-type: none">• Klimaneutrale Produktion von fast 90% aller Druck- und Geschäftssorten• Umweltschonende Onlineseminare• Klimaneutrale Zustellung der Pakete durch die Österreichische Post• Erhöhung des Bioanteils unserer Rohstoffe• Einführung einer betrieblichen Umweltbeauftragten• Einführung eines Mülltrennkonzepes an unseren Standorten Salzburg, Graz, Freilassing, Wien und Natternbach• Erhöhte Energieeffizienz durch einen neuen Vollwärmeschutz, Wärmeschutzverglasung und einer Wärmepumpe in unserem Logistikgebäude• Wenn möglich, werden die betrieblichen Fahrten mit der Bahn erledigt – Anschaffung von ÖBB-Vorteilskarten für Biogena MitarbeiterInnen	<ul style="list-style-type: none">• Einsatz von Elektroautos für die Stadt• Hybridautos für den Überlandverkehr• Entwicklung von Biokunststoffgebinden für unsere Präparate• Energieeffizienzkonzept für unsere IT-Landschaft• Erstellung einer Co₂-Bilanz und Ausgleich über Klimaschutzmaßnahmen• Forschungsprojekt zur Gewinnung von antioxidativen Rohstoffen aus bislang ungenutzten heimischen Landwirtschaftsabfällen• Passivhaus als Firmenzentrale mit Solarelementen zur Energieversorgung



*„Wir verfolgen eine umweltschonende
Vertriebspolitik unter dem Motto:
Wenig fahren, CO₂ sparen.“*

*Alexandra Aichholzer,
Geschäftsführerin Biogena Deutschland*



Klimaschutzziele im Fokus

Bei rund 4.000 Kunden und 3 Mio. Euro Jahresumsatz in Deutschland kommen wir mit ganzen drei Fahrzeugen und nicht einmal 100.000 gefahrenen Kilometern aus. Das sind Werte, die in der Unternehmenslandschaft ihresgleichen suchen. Für die Zukunft planen wir eine CO₂-Bilanz sowie Ausgleichsmaßnahmen.

Effizienz – eine saubere Sache

Durch eine klare Definition unserer Zielgruppen und Beratung ‚on demand‘ vermeiden wir Streuverluste. Wir treffen unsere PartnerInnen und KundInnen bevorzugt dort, wo sie ohnehin versammelt sind: auf Messen, Kongressen und in Seminaren. Alles andere erledigen wir in der Regel über Telefon oder Internet. Aber nicht nur im Vertrieb, auch beispielsweise bei der Weiterbildung unserer MitarbeiterInnen setzen wir auf das Internet. Wenn es Dienstreisen gibt, dann bevorzugt mit der Bahn, dem wohl umweltfreundlichsten Massenverkehrsmittel. In der Praxis haben wir hier also schon viel erreicht. Wir haben uns vorgenommen, die Auswirkungen unserer Produkte und Dienstleistungen zu quantifizieren und einen regelmäßigen Bilanzanhang zum Thema Umwelt- und Klimaschutz zu entwickeln.



Im Mittelpunkt steht immer der Mensch

Individuelle Bedürfnisse erfordern individuelle Lösungen. Die MitarbeiterInnen mit attraktiven Arbeitsinhalten zu betrauen und ihnen attraktive Weiterbildungsmöglichkeiten anzubieten, ist die eine Sache. Auf ihre individuellen Lebensbedingungen Rücksicht zu nehmen, die andere. Der Aspekt „Flexibilität bei Berücksichtigung eines persönlichen/familiären Problems“ wurde in der jüngsten Mitarbeiterbefragung mit 1,2 (Bewertung nach dem Schulnotensystem) benotet.

Was uns schon gelungen ist	Woran wir für die Zukunft arbeiten
<ul style="list-style-type: none">• Einführung eines Mitarbeiterförderungsprogrammes (kostenlose Ausbildung und Coachings)• Familienfreundliche Teilzeitarbeitsmodelle• Familienfreundliche Home Office-Lösungen• Absolute Chancen- und Entgeltgleichheit zwischen Männern und Frauen (70% Frauen in der Führungsebene)• Einführung Mitarbeitergespräche• Einführung einer freiwilligen Pensionsvorsorge• Einführung einer betrieblichen Gesundheitsvorsorge• Einführung eines Paketes freiwilliger Sozialleistungen	<ul style="list-style-type: none">• Mitarbeiterbeteiligung am Unternehmensergebnis• Corporate-Volunteering-Projekte (aus Mitarbeitersicht, z.B. Dienstfreistellung für freiwillige Einsätze in Organisationen wie Rotes Kreuz oder Feuerwehr)• Schaffung eines Arbeitsplatzes für einen Menschen mit Behinderung• Schaffung eines Arbeitsplatzes für Ältere (> 55 Jahre)• Schaffung eines Ausbildungsplatzes für einen Lehrling• Unterstützung bei der Kinderbetreuung (z.B. Hilfe bei der Suche nach einem Kindergartenplatz oder einer Tagesmutter) für die weiblichen Biogenamitarbeiter mit Kindern



„Kein Geschäftsfeld ist sensibler als der Gesundheitsbereich. Daher rührt unser extrem hoher Qualitätsanspruch.“

*Dipl.oec.troph.univ. Barbara Fäth-Neubauer,
Leitung Wissenschaftsteam und Produktentwicklung*



Kompromisslos ehrliche Produktpolitik

Wir sind uns der hohen Verantwortung gegenüber den Anwendern unserer Gesundheitsprodukte bewusst. Die Rohstoffauswahl und Produktentwicklung richten sich konsequent danach aus. Wir verarbeiten ausschließlich Rohstoffe von auditierten Lieferanten, die unseren strengen Qualitätsrichtlinien entsprechen. Biogena ist nach ISO 22000:2005 zertifiziert und erfüllt damit die strengen Auflagen für Lebensmittelsicherheit.

Weil Qualität Vertrauen schafft

Der Produktnutzen muss klar vorhanden und durch wissenschaftliche Studien dokumentiert sein. Auf marketinglastige Produkte verzichten wir genauso wie auf Zusatzstoffe. Biogena Produkte enthalten nur Wirksubstanzen mit optimaler Bioverfügbarkeit und bester Verträglichkeit. Keine Trenn-, Binde- und Überzugsmittel, keine künstlichen Farb- und Geschmacksstoffe. Unser Grundsatz, nur zu 100% bedarfsgerechte Produkte anzubieten und deren Wirkungsweisen ehrlich zu kommunizieren, sichert uns das Vertrauen der AnwenderInnen.

Biogena-Präparate gibt es nur bei ÄrztInnen und TherapeutInnen und auf ärztliche Empfehlung. Dadurch kommen sie nur unter ärztlicher Aufsicht zielgerichtet zum Einsatz. Auch bereits in der Entwicklungsphase sind neben unserem eigenen Wissenschaftsteam externe MedizinerInnen und andere Fachleute eingebunden. Das garantiert optimalen Nutzen. Ein vielversprechendes Präparat, das sich bereits auf dem Markt befindet, wird der Pilotstudie zufolge das Wohlbefinden von Frauen, die die Pille einnehmen, um 15 bis 20% verbessern.



Chancen ermöglichen

Biogena stellt sich seiner sozialen Verantwortung auch außerhalb der nationalen Grenzen und unterstützt Sozialprojekte – schwerpunktmäßig solche, wo benachteiligten und ansonsten chancenlosen Kindern geholfen werden kann. Weil Bildung Zukunft schafft, engagieren wir uns derzeit unter anderem in Schulprojekten der „One World Foundation“ in Sri Lanka.

Was uns schon gelungen ist	Woran wir für die Zukunft arbeiten
<ul style="list-style-type: none">• Sozialprojekt: Infrastrukturkosten für 100 SchülerInnen im Bildungsprojekt der „One World Foundation“ auf Sri Lanka• „Licht für die Welt“: Augenoperationen an 30 sehbehinderten Menschen aus der Dritten Welt• Patenschaften für 40 nepalesische Straßen- und Gefängniskinder• Dauerhafte Unterstützung der SOS-Kinderdörfer in Österreich• Laufende kleinere Sozialprojekte nach Anlassfall• Unterstützung des Bioschlachthofes Labonca durch Anleihenkauf	<ul style="list-style-type: none">• Corporate Volunteering Projekte (aus Organisationssicht)• Unterstützung von österreichischen Hilfsprojekten• Gründung einer Biogena Stiftung mit einem definierten Ergebnisanteil• Allgemeine Förderung von Ausbildung



„Jede Mitarbeiterin und jeder Mitarbeiter trägt entscheidend zum Erfolg von Biogena bei. Eine offene, von Wertschätzung geprägte Unternehmenskultur ist bei uns selbstverständlich.“

Mag. Susanne Hütter, Personalleitung



Potenziale erkennen und fördern

Chancengleichheit ist bei Biogena kein bloßes Schlagwort, sondern gelebte Realität. Leistung, Motivation und Engagement geben den Ausschlag, alles andere ist zweitrangig. Bei der Personalauswahl gibt es keinerlei Diskriminierung – weder hinsichtlich Alter, Geschlecht oder sexueller Orientierung noch hinsichtlich Hautfarbe oder sozialer Herkunft. Die völlige Gleichstellung von Frau und Mann bezüglich Gehalt und Aufstiegsmöglichkeiten ist bei uns eine Selbstverständlichkeit. Wir sagen Ja zu Vielfalt und Flexibilität, weil wir darin große Chancen sehen – für die MitarbeiterInnen selbst wie auch für das Unternehmen insgesamt.

Nur gemeinsam sind wir stark

Nach unserer Überzeugung dürfen berufliche Werdegänge nicht in eine Einbahnstraße führen. Auf die Durchlässigkeit der Karriere lege ich daher großen Wert. Auch ohne Studienabschluss kann man bei Biogena etwas erreichen. Wer sich weiterbilden möchte, kann auf unsere Unterstützung zählen. Schließlich liegt im Wissen und im Leistungswillen unserer MitarbeiterInnen unser größtes Potenzial. Besonders freut uns die hohe Mitarbeiterzufriedenheit, bestätigt durch jährliche Umfragen. Die Möglichkeiten, sich weiterzuentwickeln und die Unterstützung durch Coachings und Seminare honorieren unsere Mitarbeiter zum einen mit Bestnoten in der Mitarbeiterbefragung, zum anderen – und das ist weitaus wichtiger – mit viel Engagement in ihrer täglichen Arbeit und absoluter Loyalität zu Biogena als ihrem Arbeitgeber.



Erfolg durch Effizienz

Nachhaltig zu wirtschaften bedeutet auch, das Unternehmen und damit Arbeitsplätze abzusichern. Uns gelingt das dank einer auf Effizienz angelegten Strategie. Nur wenn wir die Kundenbedürfnisse punktgenau erfüllen, sind wir wirklich effizient. Im Marketing konzentrieren wir uns auf Informationen für unsere primären Zielgruppen. Investments fließen in die Produkte, nicht in teure, breit angelegte Werbung.

Was uns schon gelungen ist	Woran wir für die Zukunft arbeiten
<ul style="list-style-type: none">• Wissensbasierte und bedarfsorientierte Produktentwicklung – keine marketing-lastigen Produkte, deren Absatz viel Energie kostet• Einführung von Lieferantenaudits• Einführung einer ständigen und durchgehenden externen Qualitätskontrolle• ISO-22000-Qualitätszertifikat für Lebensmittelsicherheit• B2B-Service: Errichtung eines Biogena Partner Service Centers zur optimalen Betreuung unserer Wiederverkäufer• Schaffung einer Biogena-Akademie für Aus- und Weiterbildung nach dem Motto „Wissen teilen“• B2C-Service: Schaffen eines Biogena-Kundenklubs (Biogena Lounge®) mit eindeutigem Mehrwert für die Biogena-AnwenderInnen• Errichtung von drei Biogena-Shops in Wien, Graz und Salzburg zur Optimierung der Versorgung der PartnerärztInnen und AnwenderInnen	<ul style="list-style-type: none">• Ausbau des Internetservices• Ausbau des Wissensangebotes für Biogena-PartnerInnen und EndverbraucherInnen• Förderung der Wissenschaftskooperationen• Weitere Stärkung der finanziellen Unabhängigkeit



Biogena Naturprodukte GmbH & Co KG

Neutorstraße 21, A-5020 Salzburg, Infoline: Tel: 0043-(0)662-23 11 11,
Fax: 0043-(0)662-23 11 11-90, E-Mail: info@biogena.at, www.biogena.at

Biogena Deutschland GmbH

Sägewerkstraße 3, D-83395 Freilassing, Infoline: Tel: 0049-(0)8654-77 400-0,
Fax: 0049-(0)8654-77 400-40, E-Mail: info@biogena.de, www.biogena.de

